

# Maria, du Trösterin der Betrübten

3. Maiandacht in Vorbereitung der Seligsprechung von Kaplan Alojs Andritzki

---

**Marienlied:** „Maria, wir dich grüßen“ **GL 848, 1-3;6**

## **Begrüßung:**

Seit Generationen rufen die Christen in ihren Nöten zu Maria als der „Trösterin der Betrübten“. „Unter deinen Schutz und Schirm“ beten wir und flüchten gleichsam unter ihren bergenden Mantel.

So dürfen auch wir zu ihr, unserer himmlischen Mutter, kommen und sie in unseren Sorgen und Nöten als Fürsprecherin bei Gott anrufen.

Kaplan Alojs Andritzki, dessen Seligsprechung wir bald feiern wollen, hatte eine besondere Liebe und Verehrung zur Mutter Gottes von Rosenthal in seiner sorbischen Heimat.

So schreibt er aus dem Konzentrationslager in Dachau im April 1942:

*(Brief vom 18.4.1942 aus Dachau)*

„Im Monat Mai bekommt jeder Tag seine besondere Note, wie in der Hofkirche durch die Predigt: so werden wir einander ganz nahe sein. – Dank für den Brief aus Rosenthal. Die liebe Maienkönigin nehme uns alle unter ihren Schutz.“

Am 6. Oktober, dem Rosenkranzmonat, schreibt er dann:

„- die Rosenthaler Mutter – himmlische Frau, möge für uns eintreten bei ihrem starken Sohn!“

So wollen wir gemeinsam das vertraute Gebet sprechen, in dem wir uns der Gottesmutter mit unseren Anliegen anvertrauen:

**Gebet:** „Unter deinen Schutz und Schirm“ **GL 32.3**

**Lied:** „Maria, breit den Mantel aus“ **GL 595, 1+2**

## **Text:**

Spr.1 In einem Brief vom 11. Oktober 1942 schreibt Alojs Andritzki:

„Rosenthal hat (...) noch einen höheren Sinn – es ist unser aller Heimatort, da dort die himmlische Mutter ihre Wohnung aufgeschlagen hat. Und heute, am Fest der Mutterschaft der heiligen Gottesmutter Maria ist es ganz selbstverständlich, dass die Gedanken dahin zu ihr eilen. Sie ist ja unsere Mutter, die beim lieben Gott Fürsprache einlegt zur beständigen Wohlfahrt des Leibes und der Seele, damit wir befreit werden von den Leiden dieser Zeit und ewiger Freude teilhaftig werden. Dann und wann hört man von weitem das Aveglöcklein läuten – ja, da braucht man nur die Augen zu schließen und das Jetzt zu vergessen – und man ist zu Hause, fühlt sich geborgen. Das bewirkt der Glaube, die Geborgenheit bei der Mutter aller Gläubigen – und so übersteht man alle schweren Stunden, ja, man wird froh wegen der Hoffnung und der künftigen Erfüllung. -

# Maria, du Trösterin der Betrübten

## 3. Maiandacht in Vorbereitung der Seligsprechung von Kaplan Alojs Andritzki

---

Spr.2 In heutigem Opferungsvers singen wir: ‚An den Flüssen zu Babel saßen wir und weinten ... da wir Deiner Sion gedachten ...‘ (...) Diese Verse klingen mir in den Ohren, wie oft haben ich sie gesungen, Dvořak hat sie vertont in seinen biblischen Liedern. Wie tief empfindet man dies jetzt. Solche Zeiten muss der Mensch durchlebt haben, um solches zu verstehen – oder gar in Wort und Ton festzulegen. Gebe Gott, dass sich aus diesen schweren Zeiten große Menschen bilden, fähig die kommenden Zeiten zu führen. Auch an uns ist der Bildner Gottes tätig; sollen wir doch dem Sohne Gottes und Mariens gleichförmig werden. - Drum Dank dem Herrn!“

**Marienlied:** „Maria breit den Mantel aus“ **GL 595, 3+4**

**Gebet:** (aus GL 783.6)

Pr. Heilige Maria, Mutter der Schmerzen, du Trösterin der Betrübten, wir wenden uns zu dir in der Not dieser Welt.  
Wir betrachten das Leid, das du als Mutter Jesu getragen hast.  
Hilf mit deiner Fürbitte allen, die sich selbst nicht helfen können.

Spr.1 Du hörtest die Weisung des greisen Simeon: Dieser ist dazu bestimmt, dass viele in Israel durch ihn zu Fall kommen und viele durch ihn aufgerichtet werden; er wird ein Zeichen sein, dem widersprochen wird. Dadurch sollen die Gedanken vieler Menschen offenbar werden. Dir selbst wird ein Schwert durch die Seele dringen. (Lk 2,34-35)

Spr.2 Wer Jesus nahe steht, hat teil an seinem Schicksal.  
Er soll sein Kreuz auf sich nehmen und ihm folgen.

Pr. Maria, bitte für alle, die um ihres Glaubens willen verfolgt werden.

A Heilige Maria, bitte für uns.

Pr. Du Königin der Märtyrer.

A Heilige Maria, bitte für uns.

### Orgelspiel

Spr.1 Die Überlieferung der Christenheit sieht dich am Kreuzweg stehen: Ihr alle, die ihr des Weges zieht, schaut doch und seht, ob ein Schmerz ist wie meiner. (Klgl 1,12)

Spr.2 Wir sind in Gefahr, dass wir vor dem Leid der Welt gleichgültig werden, weil wir zu viele Not sehen. Aber in jedem Leiden will uns Christus begegnen.

Pr. Maria, hilf, dass uns die Not der Menschen zu Herzen geht.

A Heilige Maria, bitte für uns.

Pr. Du Trösterin der Betrübten.

A Heilige Maria, bitte für uns.

### Orgelspiel

# Maria, du Trösterin der Betrübten

## 3. Maiandacht in Vorbereitung der Seligsprechung von Kaplan Alojs Andritzki

---

Spr.1 Viele fanden schon Trost vor dem Bild der schmerzhaften Mutter.

Pr. Maria, hilf allen, die vor deinem Bild beten.

A Heilige Maria, bitte für uns.

Pr. Du Mutter der Barmherzigkeit,

A Heilige Maria, bitte für uns.

Spr.2 In der Not des Todes braucht der Mensch Hilfe, der Sterbende und jeder, den der Tod des anderen trifft.

Pr. Maria, bitte für die Verstorbenen und für die Hinterbliebenen.

A Heilige Maria, bitte für uns.

Pr. Du Hoffnung der Sterbenden.

A Heilige Maria, bitte für uns.

### Orgelspiel

**Marienrufe oder Litanei oder „Schwester der Menschen“ GL 783. 5**

**Aussetzung des Allerheiligsten: „Wahrer Gott, wir glauben dir“ GL 824**

**Gebet:** „Gebet um die Seligsprechung“

Heiliger Gott!

Du hast Alojs Andritzki als deinen Priester berufen,  
damit er deinem Volk das Brot des Lebens bricht  
und durch die Spendung der Sakramente  
deine Gnade vermittelt.

In seiner Begeisterung für dich war er vielen ein wahrer Seelenführer.

Unerschrocken bekannte er Christus als den Erlöser der Welt.

Auf dem Weg zu dir verzagte er nicht.

Wir hoffen zuversichtlich, dass er bei dir in deiner Herrlichkeit ist  
und bitten dich: Verherrliche ihn auch in deiner Kirche.

Heilige Maria, Mutter Gottes,

bei dir hat Alojs oft Zuflucht gesucht.

Hilf durch deine mächtige Fürsprache,  
dass er als Beispiel

eines demütigen und entschiedenen christlichen Lebens  
zur Ehre der Altäre gelange.

Amen

**Segenslied:** „Sakrament der Liebe Gottes“ GL 542

### Eucharistischer Segen

**Schlusslied:** „Maria, Mutter, Friedenshort“ GL 847, 1-3